



Wahltarif für die Rücklieferung von Strom aus Photovoltaikanlagen

Als Alternative zum bisherigen Tarif, der keine Tarifzeiten berücksichtigt, hat die Aare Versorgungs AG (AVAG) einen Wahltarif eingeführt, der eine Differenzierung der Vergütung nach Sommer, Winter, Hoch- und Niedertarif vorsieht.

Immer mehr Produzentinnen und Produzenten von Solarstrom haben mit Elektroautos, Batteriespeichern und weiteren Geräten (z.B. Wärmepumpen, Waschmaschinen etc.) in Kombination mit einer intelligenten Steuerung die Möglichkeit, ihre Produktion und ihren Strombezug sinnvoll in Einklang zu bringen. Darüber hinaus bestehen neben bereits genutzten Dachflächen weitere Potenziale zur eigenen Stromproduktion, wie z.B. mit der Errichtung von Fassaden-Photovoltaikanlagen.

Mit diversen Massnahmen können Sie den Eigenverbrauch erhöhen, die Erträge Ihrer Anlage mit dem Wahltarif optimieren und auch einen Beitrag zur Versorgungssicherheit leisten.

Der Wahltarif mit einer Vergütung nach Sommer, Winter sowie Hoch- und Niedertarif bietet eine Alternative zum bestehenden Rückliefertarif. Der Wahltarif schafft vorrangig im Winter und ausserhalb der Mittagszeit mit attraktiven Vergütungssätzen Anreize für die Einspeisung durch Photovoltaikanlagen. Verlegen Sie Ihren Energiebezug (Eigenverbrauch) in die Hauptproduktionszeiten Ihrer Photovoltaikanlage speisen Sie zu Randzeiten mit hohen Vergütungssätzen Strom ins Netz ein. Damit profitieren Sie mit Ihrer Anlage um bis zu 30 Prozent im Vergleich zum Standardtarif. Dies durch Einsparungen von Strombezugskosten durch Eigenverbrauch und höheren Erlösen aus der Einspeisung ins Stromnetz.

Ihre Vorteile

- Attraktive Vergütung – vor allem im Winter bei Hochtarif
- Optimierung um bis zu 30 Prozent im Vergleich zum Standardtarif möglich.
- Strombezugskosten sparen durch Erhöhung des Eigenverbrauchs
- Beitrag zur Versorgungssicherheit im Winter

Optimierungsmöglichkeiten für mehr Erträge



Batteriespeicher

Batteriespeicher können Produktionsspitzen speichern. Zu Zeiten geringer Erzeugung (z.B. am Abend) nutzen Sie so den gespeicherten Solarstrom aus der Batterie, um Ihren Stromverbrauch zu decken.



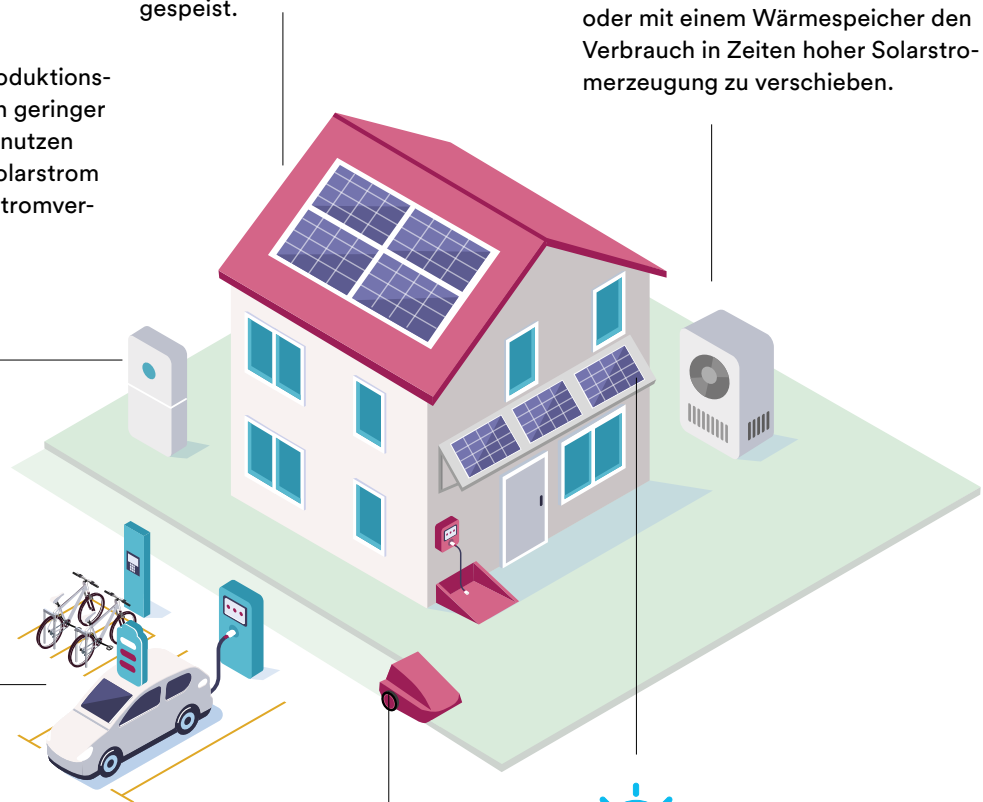
Alternative Ausrichtung Dachanlagen

Wenn Sie zusätzlich Dachflächen mit alternativer Ausrichtung (Ost oder West) nutzen, wird mehr Energie zu Tagesrandzeiten eingespeist.



Wärmepumpe

Mit einer Wärmepumpe ist es Ihnen möglich, die Eigenerzeugung zu nutzen, um das Gebäude vorzuheizen oder mit einem Wärmespeicher den Verbrauch in Zeiten hoher Solarstromerzeugung zu verschieben.



Elektrofahrzeug

Wenn Sie ein Elektrofahrzeug besitzen, können Sie das Fahrzeug zu Zeiten hoher Solarstromerzeugung (z.B. am Mittag) laden und so Ihren Eigenverbrauch erhöhen.



Intelligente Steuerung von Elektrogeräten

Elektrogeräte (z.B. Waschmaschinen) lassen sich mit einer intelligenten Steuerung so programmieren, dass Sie den Solarstrom am Mittag für deren Betrieb nutzen.



Fassadenanlagen

Werden zusätzliche Fassadenflächen genutzt, können Sie insbesondere Ihre Erzeugung in den Wintermonaten steigern. Damit erhöht sich die Einspeisung ins Stromnetz und der Eigenverbrauch im Winter.

Für wen eignet sich der Wahltarif?

Vom Wahltarif profitieren Sie als Besitzerin bzw. Besitzer einer Photovoltaikanlage mit Rücklieferung ausserhalb der Spitzenzeiten und hohem Winteranteil der Produktion (z.B. mit einer Fassadenanlage).

Wahltarif für eingespeiste Energie von Photovoltaikanlagen

Gültig ab 1. Juli 2024

Vergütung für Wirkenergie

	Hochtarif Rp./kWh	Niedertarif Rp./kWh
Sommer	15,00	5,00
Winter	30,00	11,00

Tarifzeiten Einspeisung

Zeitraum	Mo–Fr	Sa	So
00.00 – 12.00 Uhr			
12.00 – 15.00 Uhr			
15.00 – 00.00 Uhr			

■ **Niedertarif:** Täglich von 12 bis 15 Uhr

■ **Hochtarif:** alle anderen Zeiten

Der Sommertarif gilt vom 1. April bis 30. September, der Wintertarif vom 1. Oktober bis 31. März.

Tarifwechsel innerhalb der Rücklieferung an AVAG

Bei einem Tarifwechsel innerhalb der Rücklieferung (zum Wahltarif und zurück) an AVAG gilt eine Mindestlaufzeit von einem Jahr. Nach Ablauf der Mindestlaufzeit kann ein Tarifwechsel mit einer Kündigungsfrist von einem Monat auf Ende eines Quartals vollzogen werden. Der Wechsel muss Primeo Energie schriftlich gemeldet werden.

Sie interessieren sich für den Wahltarif von AVAG?

Zögern Sie nicht, uns über Telefon +41 61 415 41 50 oder via E-Mail an service@primeo-energie.ch zu kontaktieren. Wir beraten Sie gerne.

Abnahme und Vergütung von Herkunftsnachweisen und weitere Informationen

Informationen zur Abnahme und Vergütung von Herkunftsnachweisen und weitere Informationen zur Stromproduktion finden Sie auf primeo-energie.ch/privatkunden/strom-produzieren/netzanschluss-pva